Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Segeberg

April 2023

Sperrfrist:
28.04.2023, 10:00 Uhr

Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe: Tabellen

Titel: Arbeitsmarktreport

Region: Segeberg

Berichtsmonat: April 2023

Erstellungsdatum: 25.04.2023

Periodizität: monatlich

Nächster Veröffentlichungstermin: 31.05.2023

Herausgeberin: Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Rückfragen an: Statistik-Service Nordost
Spichernstr. 1
30161 Hannover
E-Mail: Statistik-Service-Nordost@arbeitsagentur.de
Hotline: Tel.: 0511 / 919-3455
Fax: Fax: 0511 / 919-4103456

Internet: https://statistik.arbeitsagentur.de

Zitierhinweis: Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, April 2023.

Nutzungsbedingungen: © Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

Statistische Hinweise zum Arbeitsmarktreport

Beschäftigungsstatistik

Beschäftigungsbetriebe in Gewerbegebieten, die sich über mehrere Gemeinden erstrecken, und die dort Beschäftigten (Arbeitsort) werden ab Stichtag August 2022 regional exakt zugeordnet. Vergleiche mit Berichtsmonaten vor August 2022 können aus diesem Grund eingeschränkt sein. Weitere Erläuterung hierzu finden sich in der Hintergrundinformation „Beschäftigungsstatistik – Verbesserte Ermittlung des Arbeitsortes“:
https://statistik.arbeitsagentur.de/DE/Statischer-Content/Grundlagen/Methodik-Qualitaet/Methodenberichte/Beschaeftigungsstatistik/Generische-Publikationen/Hintergrundinfo-Verbesserte-Ermittlung-Arbeitsort.pdf?__blob=publicationFile&v=4

zurück zum Inhalt

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Segeberg
April 2023

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Ausbildungsmarkt	16
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	17
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	18
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	19

zurück zum Inhalt

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Segeberg
April 2023

Merkmale	Apr 2023	Mrz 2023	Feb 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat[1]			
						Apr 2022		Mrz 2022	Feb 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	12.262	12.250	12.247	12	0,1	1.191	10,8	8,8	7,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	7.565	7.526	7.604	39	0,5	968	14,7	12,2	10,2
53,9% Männer	4.077	4.050	4.048	27	0,7	507	14,2	10,8	6,6
46,1% Frauen	3.488	3.476	3.556	12	0,3	461	15,2	14,0	14,7
8,5% 15 bis unter 25 Jahre	642	634	642	8	1,3	95	17,4	17,8	16,3
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	122	125	137	-3	-2,4	3	2,5	6,8	17,1
35,8% 50 Jahre und älter	2.711	2.730	2.736	-19	-0,7	237	9,6	7,1	5,6
25,0% dar. 55 Jahre und älter	1.892	1.907	1.915	-15	-0,8	174	10,1	8,5	7,0
31,6% Langzeitarbeitslose	2.387	2.358	2.355	29	1,2	-197	-7,6	-10,6	-12,4
5,4% Schwerbehinderte Menschen	410	408	422	2	0,5	-18	-4,2	-8,3	-5,4
32,3% Ausländer	2.446	2.431	2.420	15	0,6	819	50,3	48,3	45,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.578	1.483	1.754	95	6,4	309	24,3	25,1	17,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	575	494	609	81	16,4	80	16,2	7,6	2,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	394	351	431	43	12,3	127	47,6	42,7	10,8
seit Jahresbeginn	6.487	4.909	3.426	x	x	1.088	20,2	18,9	16,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.553	1.578	1.706	-25	-1,6	180	13,1	14,8	13,7
dar. in Erwerbstätigkeit	521	502	525	19	3,8	29	5,9	-5,8	0,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	375	421	470	-46	-10,9	124	49,4	58,3	37,0
seit Jahresbeginn	6.003	4.450	2.872	x	x	629	11,7	11,2	9,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,9	4,8	4,9	x	x	x	4,2	4,3	4,4
dar. Männer	5,0	4,9	4,9	x	x	x	4,3	4,4	4,6
Frauen	4,8	4,7	4,8	x	x	x	4,1	4,2	4,3
15 bis unter 25 Jahre	4,1	4,1	4,1	x	x	x	3,6	3,5	3,6
15 bis unter 20 Jahre	2,6	2,7	2,9	x	x	x	2,6	2,5	2,5
50 bis unter 65 Jahre	4,6	4,6	4,6	x	x	x	4,2	4,4	4,4
55 bis unter 65 Jahre	5,2	5,2	5,2	x	x	x	4,9	5,0	5,1
Ausländer	19,0	18,9	18,8	x	x	x	13,4	13,5	13,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,3	5,3	5,4	x	x	x	4,7	4,8	4,9
Unterbeschäftigung[2]									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	8.059	8.051	8.110	8	0,1	1.016	14,4	12,5	10,6
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	9.571	9.562	9.563	9	0,1	1.456	17,9	16,0	13,5
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	9.629	9.619	9.620	10	0,1	1.467	18,0	16,0	13,6
Unterbeschäftigungsquote	6,1	6,1	6,1	x	x	x	5,2	5,3	5,4
Leistungsberechtigte[2]									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	2.509	2.594	2.613	-85	-3,3	226	9,9	10,0	5,1
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	10.289	10.259	10.183	31	0,3	1.325	14,8	12,5	11,8
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.262	4.241	4.231	21	0,5	487	12,9	11,9	12,2
Bedarfsgemeinschaften	7.570	7.508	7.475	62	0,8	951	14,4	11,6	11,0
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	443	404	836	39	9,7	-159	-26,4	-41,7	-8,3
Zugang seit Jahresbeginn	2.158	1.715	1.311	x	x	-675	-23,8	-23,1	-14,8
Bestand	2.056	2.060	1.987	-4	-0,2	-885	-30,1	-28,2	-27,3

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

zurück zum Inhalt

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Segeberg
April 2023

Merkmale	Apr 2023	Mrz 2023	Feb 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat[1]			
						Apr 2022		Mrz 2022	Feb 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	4.276	4.301	4.379	-25	-0,6	122	2,9	-0,2	-1,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.646	2.664	2.751	-18	-0,7	212	8,7	3,9	1,1
56,7% Männer	1.499	1.505	1.507	-6	-0,4	183	13,9	6,5	0,5
43,3% Frauen	1.147	1.159	1.244	-12	-1,0	29	2,6	0,6	1,8
10,8% 15 bis unter 25 Jahre	286	296	294	-10	-3,4	45	18,7	17,5	3,9
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	37	48	46	-11	-22,9	4	12,1	20,0	-
42,1% 50 Jahre und älter	1.115	1.139	1.159	-24	-2,1	29	2,7	-0,6	-2,6
32,3% dar. 55 Jahre und älter	854	870	887	-16	-1,8	16	1,9	-1,2	-4,4
10,5% Langzeitarbeitslose	279	276	285	3	1,1	-59	-17,5	-23,5	-26,9
7,9% Schwerbehinderte Menschen	208	207	219	1	0,5	-6	-2,8	-9,6	-2,7
15,3% Ausländer	405	393	391	12	3,1	63	18,4	6,5	-3,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	800	705	940	95	13,5	152	23,5	9,0	16,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	482	397	493	85	21,4	83	20,8	4,7	7,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	168	154	240	14	9,1	54	47,4	37,5	21,8
seit Jahresbeginn	3.340	2.540	1.835	x	x	384	13,0	10,1	10,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	749	736	814	13	1,8	38	5,3	-	9,4
dar. in Erwerbstätigkeit	386	364	403	22	6,0	27	7,5	-8,5	8,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	138	146	177	-8	-5,5	20	16,9	21,7	18,8
seit Jahresbeginn	2.864	2.115	1.379	x	x	123	4,5	4,2	6,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,7	1,7	1,8	x	x	x	1,6	1,6	1,7
dar. Männer	1,8	1,8	1,8	x	x	x	1,6	1,7	1,8
Frauen	1,6	1,6	1,7	x	x	x	1,5	1,6	1,7
15 bis unter 25 Jahre	1,8	1,9	1,9	x	x	x	1,6	1,6	1,9
15 bis unter 20 Jahre	0,8	1,0	1,0	x	x	x	0,7	0,9	1,0
50 bis unter 65 Jahre	1,9	1,9	2,0	x	x	x	1,9	2,0	2,0
55 bis unter 65 Jahre	2,3	2,4	2,4	x	x	x	2,4	2,5	2,6
Ausländer	3,1	3,0	3,0	x	x	x	2,8	3,0	3,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,9	1,9	1,9	x	x	x	1,7	1,8	1,9
Unterbeschäftigung[2]									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.706	2.743	2.814	-37	-1,3	212	8,5	4,5	1,7
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.989	3.036	3.106	-47	-1,5	222	8,0	5,0	2,3
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.040	3.088	3.160	-48	-1,6	228	8,1	5,2	2,7
Unterbeschäftigungsquote	1,9	2,0	2,0	x	x	x	1,8	1,9	2,0
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit[2]	2.509	2.594	2.613	-85	-3,3	226	9,9	10,0	5,1

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

zurück zum Inhalt

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Segeberg
April 2023

Merkmale	Apr 2023	Mrz 2023	Feb 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat[1]			
						Apr 2022		Mrz 2022	Feb 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	7.986	7.949	7.868	37	0,5	1.069	15,5	14,4	12,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.919	4.862	4.853	57	1,2	756	18,2	17,4	16,2
52,4% Männer	2.578	2.545	2.541	33	1,3	324	14,4	13,5	10,6
47,6% Frauen	2.341	2.317	2.312	24	1,0	432	22,6	22,1	23,0
7,2% 15 bis unter 25 Jahre	356	338	348	18	5,3	50	16,3	18,2	29,4
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	85	77	91	8	10,4	-1	-1,2	-	28,2
32,4% 50 Jahre und älter	1.596	1.591	1.577	5	0,3	208	15,0	13,4	12,6
21,1% dar. 55 Jahre und älter	1.038	1.037	1.028	1	0,1	158	18,0	18,2	19,3
42,9% Langzeitarbeitslose	2.108	2.082	2.070	26	1,2	-138	-6,1	-8,6	-10,0
4,1% Schwerbehinderte Menschen	202	201	203	1	0,5	-12	-5,6	-6,9	-8,1
41,5% Ausländer	2.041	2.038	2.029	3	0,1	756	58,8	60,5	61,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	778	778	814	-	-	157	25,3	44,6	19,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	93	97	116	-4	-4,1	-3	-3,1	21,3	-15,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	226	197	191	29	14,7	73	47,7	47,0	-0,5
seit Jahresbeginn	3.147	2.369	1.591	x	x	704	28,8	30,0	23,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	804	842	892	-38	-4,5	142	21,5	31,8	18,0
dar. in Erwerbstätigkeit	135	138	122	-3	-2,2	2	1,5	2,2	-17,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	237	275	293	-38	-13,8	104	78,2	88,4	51,0
seit Jahresbeginn	3.139	2.335	1.493	x	x	506	19,2	18,5	12,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,2	3,1	3,1	x	x	x	2,7	2,7	2,7
dar. Männer	3,1	3,1	3,1	x	x	x	2,7	2,7	2,8
Frauen	3,2	3,2	3,1	x	x	x	2,6	2,6	2,6
15 bis unter 25 Jahre	2,3	2,2	2,2	x	x	x	2,0	1,9	1,8
15 bis unter 20 Jahre	1,8	1,6	1,9	x	x	x	1,8	1,7	1,5
50 bis unter 65 Jahre	2,7	2,7	2,7	x	x	x	2,4	2,4	2,4
55 bis unter 65 Jahre	2,8	2,8	2,8	x	x	x	2,5	2,5	2,5
Ausländer	15,8	15,8	15,7	x	x	x	10,6	10,5	10,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,5	3,4	3,4	x	x	x	3,0	3,0	3,0
Unterbeschäftigung[2]									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.353	5.308	5.296	45	0,8	804	17,7	17,1	16,0
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	6.582	6.526	6.457	56	0,9	1.234	23,1	21,9	19,9
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	6.589	6.531	6.460	58	0,9	1.239	23,2	22,0	19,9
Unterbeschäftigungsquote	4,2	4,2	4,1	x	x	x	3,4	3,4	3,4
Leistungsberechtigte[2]									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	10.289	10.259	10.183	31	0,3	1.325	14,8	12,5	11,8
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.262	4.241	4.231	21	0,5	487	12,9	11,9	12,2
Bedarfsgemeinschaften	7.570	7.508	7.475	62	0,8	951	14,4	11,6	11,0

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Februar 2023 bis April 2023.

zurück zum Inhalt

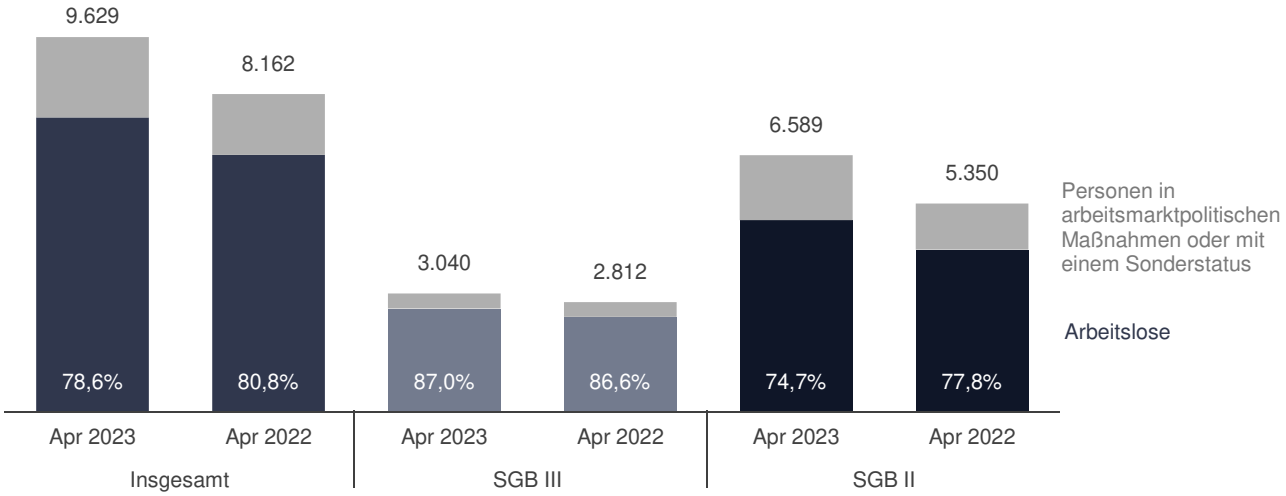
Komponenten der Unterbeschäftigung

Segeberg

April 2023

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung[1)]	Apr 2023	Mrz 2023	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat[2)]			
					Apr 2022		Mrz 2022	Feb 2022
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	7.565	7.526	39	0,5	968	14,7	12,2	10,2
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	494	525	-31	-5,9	48	10,8	15,9	16,3
Aktivierung und berufliche Eingliederung	367	392	-25	-6,4	88	31,5	36,6	37,1
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	127	133	-6	-4,5	-40	-24,0	-19,9	-16,7
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	8.059	8.051	8	0,1	1.016	14,4	12,5	10,6
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.512	1.510	2	0,1	440	41,0	38,9	33,4
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	315	333	-18	-5,4	40	14,5	19,4	25,7
Arbeitsgelegenheiten	106	104	2	1,9	-3	-2,8	5,1	8,4
Fremdförderung	868	851	17	2,0	427	96,8	83,0	71,0
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	*	*	*	*
Teilhabe am Arbeitsmarkt	68	69	-1	-1,4	-9	-11,7	-10,4	-9,1
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	155	153	2	1,3	-14	-8,3	-7,8	-14,9
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	9.571	9.562	9	0,1	1.456	17,9	16,0	13,5
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	58	57	1	1,8	11	23,4	26,7	26,7
Gründungszuschuss	51	52	-1	-1,9	6	13,3	20,9	25,6
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	7	5	2	40,0	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	9.629	9.619	10	0,1	1.467	18,0	16,0	13,6
Unterbeschäftigungsquote	6,1	6,1	x	x	x	5,2	5,3	5,4
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	78,6	78,2	x	x	x	80,8	80,9	81,5

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

zurück zum Inhalt

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Segeberg
April 2023

Komponenten der Unterbeschäftigung[1]	Apr 2023	Mrz 2023	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat[2]			
					Apr 2022		Mrz 2022	Feb 2022
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	2.646	2.664	-18	-0,7	212	8,7	3,9	1,1
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	60	79	-19	-24,1	-	-	33,9	37,0
Aktivierung und berufliche Eingliederung	60	79	-19	-24,1	-	-	33,9	37,0
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.706	2.743	-37	-1,3	212	8,5	4,5	1,7
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	284	293	-9	-3,1	11	4,0	9,3	9,0
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	194	199	-5	-2,5	17	9,6	16,4	16,5
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	39	42	-3	-7,1	4	11,4	16,7	48,0
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	51	52	-1	-1,9	-10	-16,4	-14,8	-21,9
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.989	3.036	-47	-1,5	222	8,0	5,0	2,3
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	51	52	-1	-1,9	6	13,3	20,9	25,6
Gründungszuschuss	51	52	-1	-1,9	6	13,3	20,9	25,6
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.040	3.088	-48	-1,6	228	8,1	5,2	2,7
Unterbeschäftigungsquote	1,9	2,0	x	x	x	1,8	1,9	2,0
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	87,0	86,3	x	x	x	86,6	87,4	88,4
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	4.919	4.862	57	1,2	756	18,2	17,4	16,2
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	434	446	-12	-2,7	48	12,4	13,2	13,9
Aktivierung und berufliche Eingliederung	307	313	-6	-1,9	88	40,2	37,3	37,1
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	127	133	-6	-4,5	-40	-24,0	-19,9	-16,7
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.353	5.308	45	0,8	804	17,7	17,1	16,0
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.229	1.218	11	0,9	430	53,8	48,7	41,4
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	122	135	-13	-9,6	24	24,5	25,0	40,6
Arbeitsgelegenheiten	106	104	2	1,9	-3	-2,8	5,1	8,4
Fremdförderung	829	809	20	2,5	423	104,2	88,6	72,4
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	*	*	*	*
Teilhabe am Arbeitsmarkt	68	69	-1	-1,4	-9	-11,7	-10,4	-9,1
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	104	101	3	3,0	-4	-3,7	-3,8	-10,4
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	6.582	6.526	56	0,9	1.234	23,1	21,9	19,9
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	7	5	2	40,0	*	*	*	*
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	7	5	2	40,0	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	6.589	6.531	58	0,9	1.239	23,2	22,0	19,9
Unterbeschäftigungsquote	4,2	4,2	x	x	x	3,4	3,4	3,4
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	74,7	74,4	x	x	x	77,8	77,3	77,5

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

zurück zum Inhalt

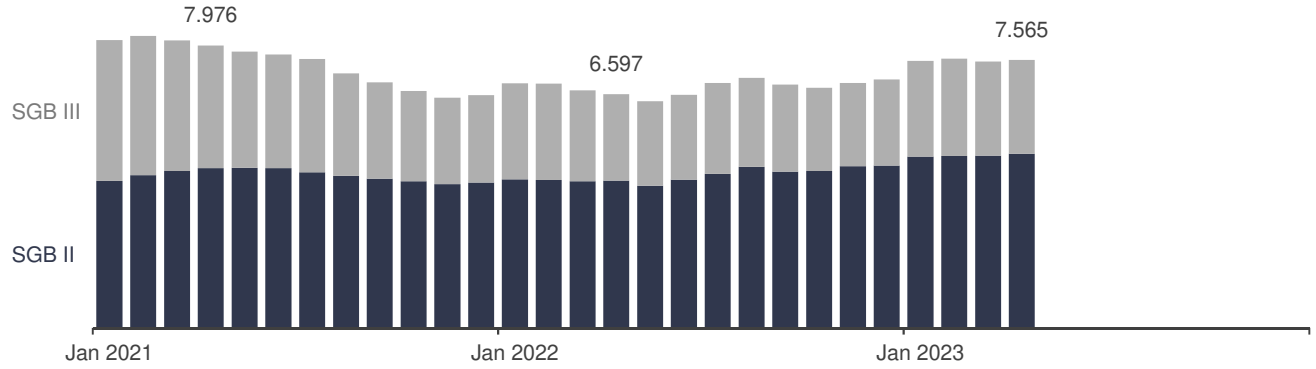
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Segeberg

April 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im April um 39 auf 7.565 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 968 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 4,9%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 4,2% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 2.646, das sind 18 weniger als im Vormonat und 212 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 1,7%. Im Rechtskreis SGB II gab es 4.919 Arbeitslose, das ist ein Plus von 57 gegenüber März; im Vergleich zum April 2022 waren es 756 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 3,2%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Apr 2023	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote[1]		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Apr 2023	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	7.565	39	0,5	968	14,7	4,9	4,8	4,2
Männer	4.077	27	0,7	507	14,2	5,0	4,9	4,3
Frauen	3.488	12	0,3	461	15,2	4,8	4,7	4,1
15 bis unter 25 Jahre	642	8	1,3	95	17,4	4,1	4,1	3,6
15 bis unter 20 Jahre	122	-3	-2,4	3	2,5	2,6	2,7	2,6
50 Jahre und älter	2.711	-19	-0,7	237	9,6	4,6	4,6	4,2
55 Jahre und älter	1.892	-15	-0,8	174	10,1	5,2	5,2	4,9
Deutsche	5.119	24	0,5	149	3,0	3,6	3,6	3,5
Ausländer	2.446	15	0,6	819	50,3	19,0	18,9	13,4
Rechtskreis SGB III	2.646	-18	-0,7	212	8,7	1,7	1,7	1,6
Männer	1.499	-6	-0,4	183	13,9	1,8	1,8	1,6
Frauen	1.147	-12	-1,0	29	2,6	1,6	1,6	1,5
15 bis unter 25 Jahre	286	-10	-3,4	45	18,7	1,8	1,9	1,6
15 bis unter 20 Jahre	37	-11	-22,9	4	12,1	0,8	1,0	0,7
50 Jahre und älter	1.115	-24	-2,1	29	2,7	1,9	1,9	1,9
55 Jahre und älter	854	-16	-1,8	16	1,9	2,3	2,4	2,4
Deutsche	2.241	-30	-1,3	149	7,1	1,6	1,6	1,5
Ausländer	405	12	3,1	63	18,4	3,1	3,0	2,8
Rechtskreis SGB II	4.919	57	1,2	756	18,2	3,2	3,1	2,7
Männer	2.578	33	1,3	324	14,4	3,1	3,1	2,7
Frauen	2.341	24	1,0	432	22,6	3,2	3,2	2,6
15 bis unter 25 Jahre	356	18	5,3	50	16,3	2,3	2,2	2,0
15 bis unter 20 Jahre	85	8	10,4	-1	-1,2	1,8	1,6	1,8
50 Jahre und älter	1.596	5	0,3	208	15,0	2,7	2,7	2,4
55 Jahre und älter	1.038	1	0,1	158	18,0	2,8	2,8	2,5
Deutsche	2.878	54	1,9	-	-	2,0	2,0	2,0
Ausländer	2.041	3	0,1	756	58,8	15,8	15,8	10,6

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

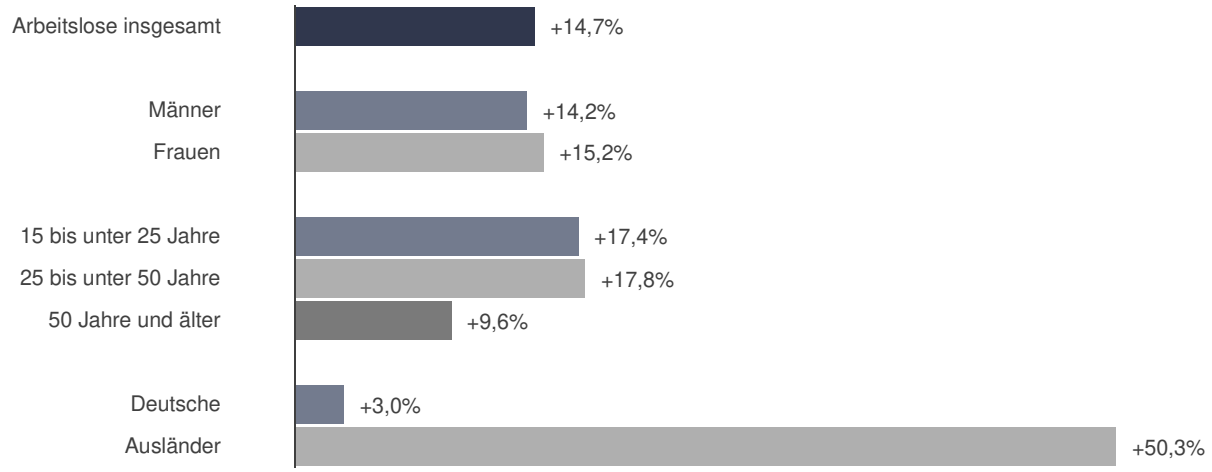
zurück zum Inhalt

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

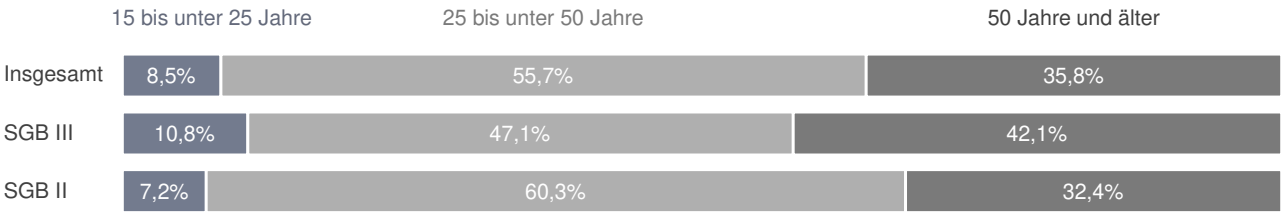
Segeberg
April 2023

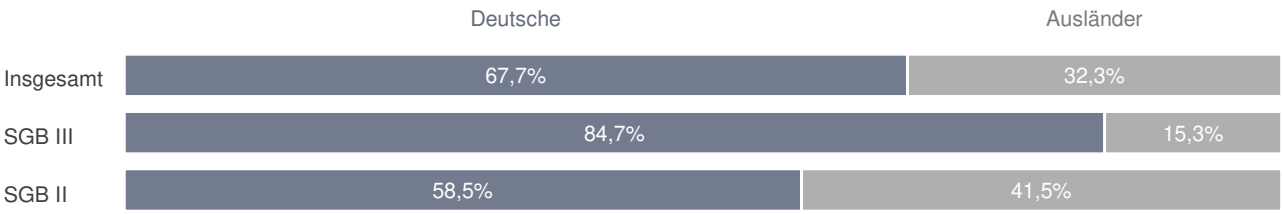
Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im April von +3% bei Deutschen bis +50% bei Ausländern. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen





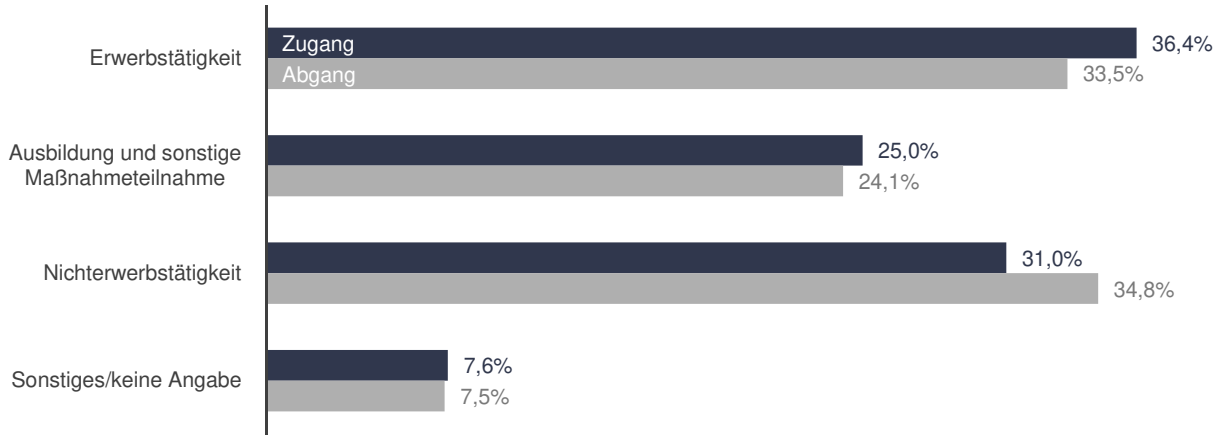
zurück zum Inhalt

Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Segeberg
April 2023

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im April meldeten sich 1.578 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 309 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.553 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 180 mehr als im April 2022. Seit Jahresbeginn gab es 6.487 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 1.088 Meldungen. Dem gegenüber stehen 6.003 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 629 Abmeldungen. Im April meldeten sich 575 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 80 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 521 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 29 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Apr 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahres-beginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat				
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	1.578	95	6,4	309	24,3	6.487	1.088	20,2
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	575	81	16,4	80	16,2	2.413	129	5,6
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	547	80	17,1	72	15,2	2.291	145	6,8
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	3	-1	-25,0	-5	-62,5	29	-30	-50,8
Selbständigkeit	24	7	41,2	14	140,0	78	5	6,8
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	394	43	12,3	127	47,6	1.476	296	25,1
Nichterwerbstätigkeit	489	-3	-0,6	65	15,3	2.075	375	22,1
dar. Arbeitsunfähigkeit	292	26	9,8	12	4,3	1.089	12	1,1
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	161	-28	-14,8	41	34,2	837	329	64,8
Sonstiges/keine Angabe	120	-26	-17,8	37	44,6	523	288	122,6
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	1.553	-25	-1,6	180	13,1	6.003	629	11,7
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	521	19	3,8	29	5,9	1.915	-66	-3,3
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	485	27	5,9	39	8,7	1.752	-42	-2,3
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	7	-4	-36,4	-10	-58,8	39	-30	-43,5
Selbständigkeit	28	-5	-15,2	-	-	119	5	4,4
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	375	-46	-10,9	124	49,4	1.485	448	43,2
Nichterwerbstätigkeit	541	31	6,1	10	1,9	2.080	94	4,7
dar. Arbeitsunfähigkeit	312	14	4,7	2	0,6	1.182	12	1,0
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	162	13	8,7	7	4,5	649	90	16,1
Sonstiges/keine Angabe	116	-29	-20,0	17	17,2	523	153	41,4

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

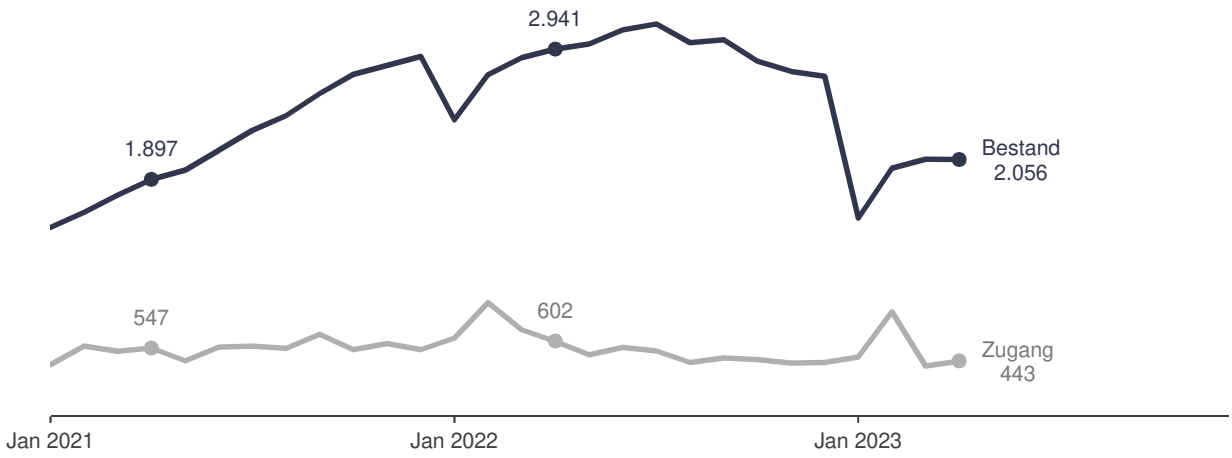
zurück zum Inhalt

Gemeldete Arbeitsstellen

Segeberg
April 2023

Die Zahl der gemeldeten Arbeitsstellen ist im April geringfügig gesunken, und zwar um 4 auf 2.056. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 885 Stellen weniger (–30 Prozent). Arbeitgeber meldeten im April 443 neue Arbeitsstellen, das waren 159 oder 26 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 2.158 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 675 oder 24%. Zudem wurden im April 438 Arbeitsstellen abgemeldet, 99 oder 18 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis April gab es insgesamt 2.797 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 21 oder 1%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Apr 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn[1)]	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat				
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	443	39	9,7	-159	-26,4	2.158	-675	-23,8
dar. sofort zu besetzen	294	6	2,1	-174	-37,2	1.615	-278	-14,7
sozialversicherungspflichtig	441	39	9,7	-156	-26,1	2.150	-670	-23,8
dar. sofort zu besetzen	292	5	1,7	-171	-36,9	1.612	-272	-14,4
Bestand	2.056	-4	-0,2	-885	-30,1	1.923	-808	-29,6
dar. sofort zu besetzen	1.970	3	0,2	-827	-29,6	1.828	-739	-28,8
sozialversicherungspflichtig	2.049	-6	-0,3	-879	-30,0	1.918	-800	-29,4
dar. sofort zu besetzen	1.964	2	0,1	-820	-29,5	1.824	-730	-28,6
Abgang	438	103	30,7	-99	-18,4	2.797	21	0,8
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	437	102	30,4	-96	-18,0	2.778	20	0,7

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

zurück zum Inhalt

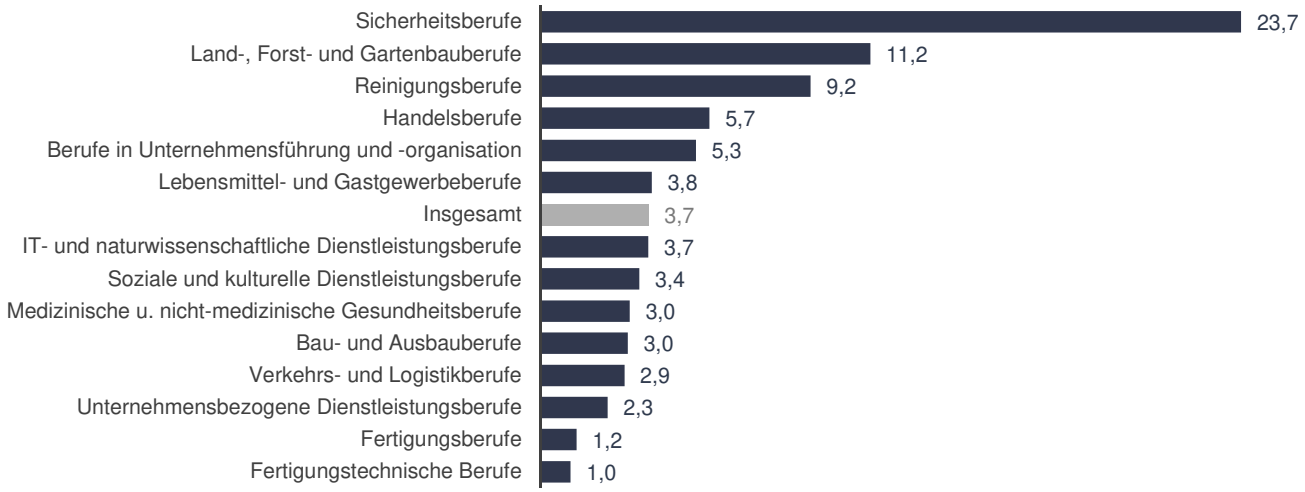
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Segeberg

April 2023

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Apr 2023	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	7.565	100	39	0,5	968	14,7
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	246	3,3	-10	-3,9	37	17,7
Fertigungsberufe	286	3,8	3	1,1	14	5,1
Fertigungstechnische Berufe	313	4,1	-15	-4,6	29	10,2
Bau- und Ausbauberufe	439	5,8	11	2,6	23	5,5
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	590	7,8	12	2,1	54	10,1
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	407	5,4	6	1,5	36	9,7
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	443	5,9	-2	-0,4	54	13,9
Handelsberufe	877	11,6	46	5,5	65	8,0
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	681	9,0	-16	-2,3	54	8,6
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	242	3,2	7	3,0	9	3,9
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	154	2,0	4	2,7	26	20,3
Sicherheitsberufe	356	4,7	-27	-7,0	10	2,9
Verkehrs- und Logistikberufe	1.197	15,8	16	1,4	130	12,2
Reinigungsberufe	577	7,6	1	0,2	-25	-4,2
Keine Angabe	757	10,0	3	0,4	452	148,2
Gemeldete Arbeitsstellen	2.056	100	-4	-0,2	-885	-30,1
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	22	1,1	-4	-15,4	-70	-76,1
Fertigungsberufe	232	11,3	-7	-2,9	-5	-2,1
Fertigungstechnische Berufe	305	14,8	4	1,3	-37	-10,8
Bau- und Ausbauberufe	148	7,2	3	2,1	-86	-36,8
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	156	7,6	2	1,3	-64	-29,1
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	134	6,5	-2	-1,5	-140	-51,1
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	132	6,4	-7	-5,0	-71	-35,0
Handelsberufe	153	7,4	-6	-3,8	-160	-51,1
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	129	6,3	15	13,2	28	27,7
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	106	5,2	-2	-1,9	-19	-15,2
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	42	2,0	-	-	-45	-51,7
Sicherheitsberufe	15	0,7	-18	-54,5	-32	-68,1
Verkehrs- und Logistikberufe	419	20,4	13	3,2	-174	-29,3
Reinigungsberufe	63	3,1	5	8,6	-10	-13,7
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

zurück zum Inhalt

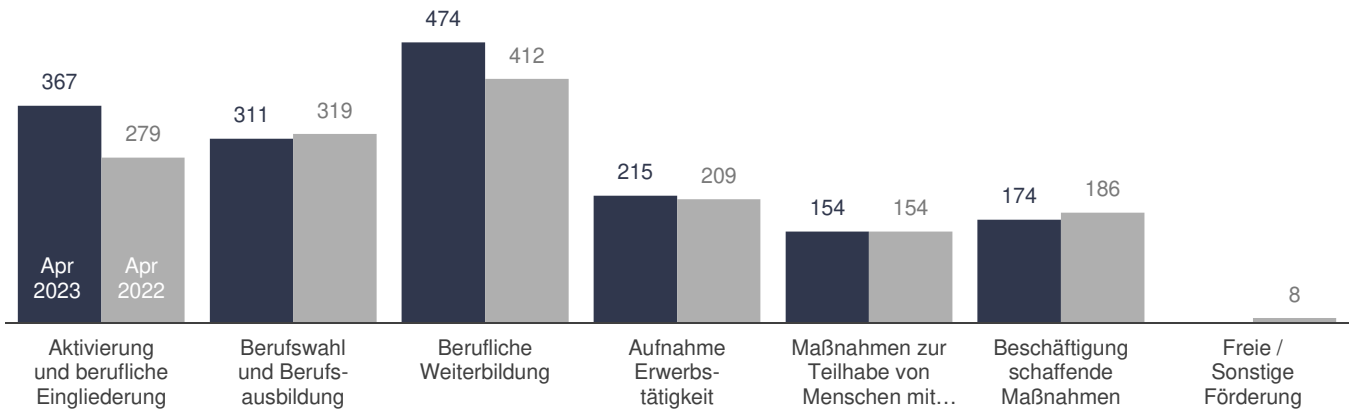
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

Segeberg
April 2023

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik[1]	Apr 2023	Veränderung gegenüber Vormonat absolut	Vormonat in %	Vorjahresmonat absolut	Vorjahresmonat in %	seit Jahres-beginn[2]	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum absolut	Vorjahreszeitraum in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	370	64	20,9	82	28,5	1.217	197	19,3
Berufswahl und Berufsausbildung	9	-8	-47,1	-13	-59,1	55	-21	-27,6
Berufliche Weiterbildung	67	12	21,8	18	36,7	257	52	25,4
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	63	24	61,5	30	90,9	183	43	30,7
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	7	-6	-46,2	3	75,0	34	7	25,9
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	9	-3	-25,0	-10	-52,6	137	-17	-11,0
Freie Förderung / Sonstige Förderung	6	-4	-40,0	-2	-25,0	33	-7	-17,5
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	367	-25	-6,4	88	31,5	372	103	38,1
Berufswahl und Berufsausbildung	311	1	0,3	-8	-2,5	315	1	0,2
Berufliche Weiterbildung	474	-14	-2,9	62	15,0	491	70	16,7
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	215	-9	-4,0	6	2,9	227	9	4,1
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	154	-3	-1,9	-	-	154	1	0,5
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	174	1	0,6	-12	-6,5	174	-4	-2,1
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	2	-7	-74,3
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	302	101	50,2	114	60,6	907	191	26,7
Berufswahl und Berufsausbildung	13	-11	-45,8	-	-	74	-1	-1,3
Berufliche Weiterbildung	82	3	3,8	16	24,2	269	24	9,8
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	61	15	32,6	29	90,6	197	8	4,2
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	6	1	20,0	*	*	29	11	61,1
Beschäftigung schaffende Maßnahmen[3]	7	-3	-30,0	-1	-12,5	132	-10	-7,0
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	8	-5	-38,5

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe.auch Methodische Hinweise).

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

zurück zum Inhalt

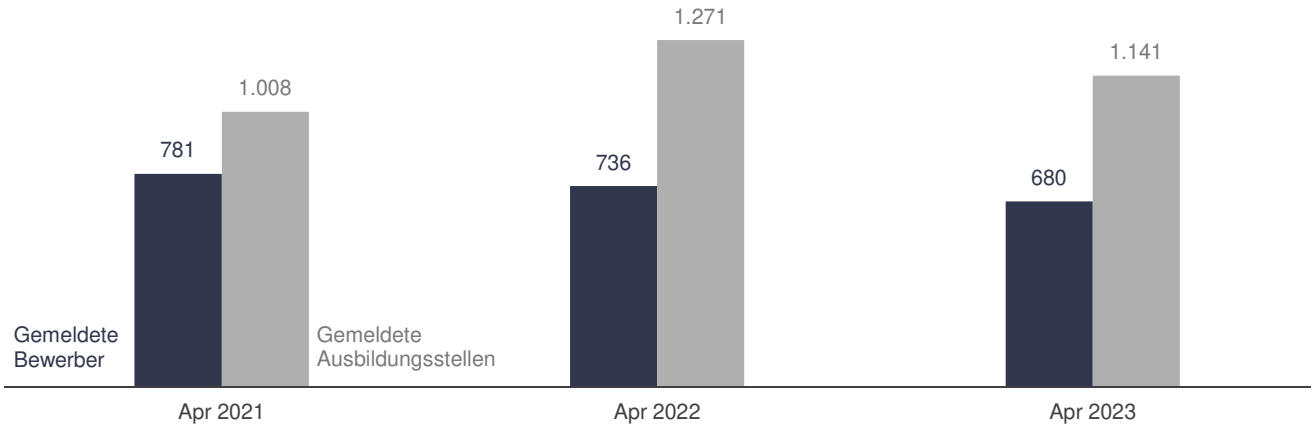
Ausbildungsmarkt

Segeberg

April 2023

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2022 meldeten sich 680 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 56 weniger als im Vorjahreszeitraum (–8%). Zugleich gab es 1.141 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Minus von 130 (–10%). Ende April waren 330 Bewerber noch unversorgt und 769 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es weniger unversorgte Bewerber (–63 oder –16%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war ebenfalls kleiner (–27 oder –3%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und Ausbildungsangeboten im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

Seit Beginn des Berichtsjahres[1)] gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2022/2023	Veränderung gegenüber Vorjahr		2021/2022	2020/2021
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres[1)]	680	-56	-7,6	736	781
versorgte Bewerber	350	7	2,0	343	323
einmündende Bewerber	137	12	9,6	125	149
andere ehemalige Bewerber	135	-36	-21,1	171	115
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	78	31	66,0	47	59
unversorgte Bewerber	330	-63	-16,0	393	458
Gemeldete Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres[1)]	1.141	-130	-10,2	1.271	1.008
betriebliche Ausbildungsstellen	1.141	-130	-10,2	1.271	*
außerbetriebliche Ausbildungsstellen	-	*	*	-	*
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	769	-27	-3,4	796	676
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,68	x	x	1,73	1,29
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	2,33	x	x	2,03	1,48

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

zurück zum Inhalt

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

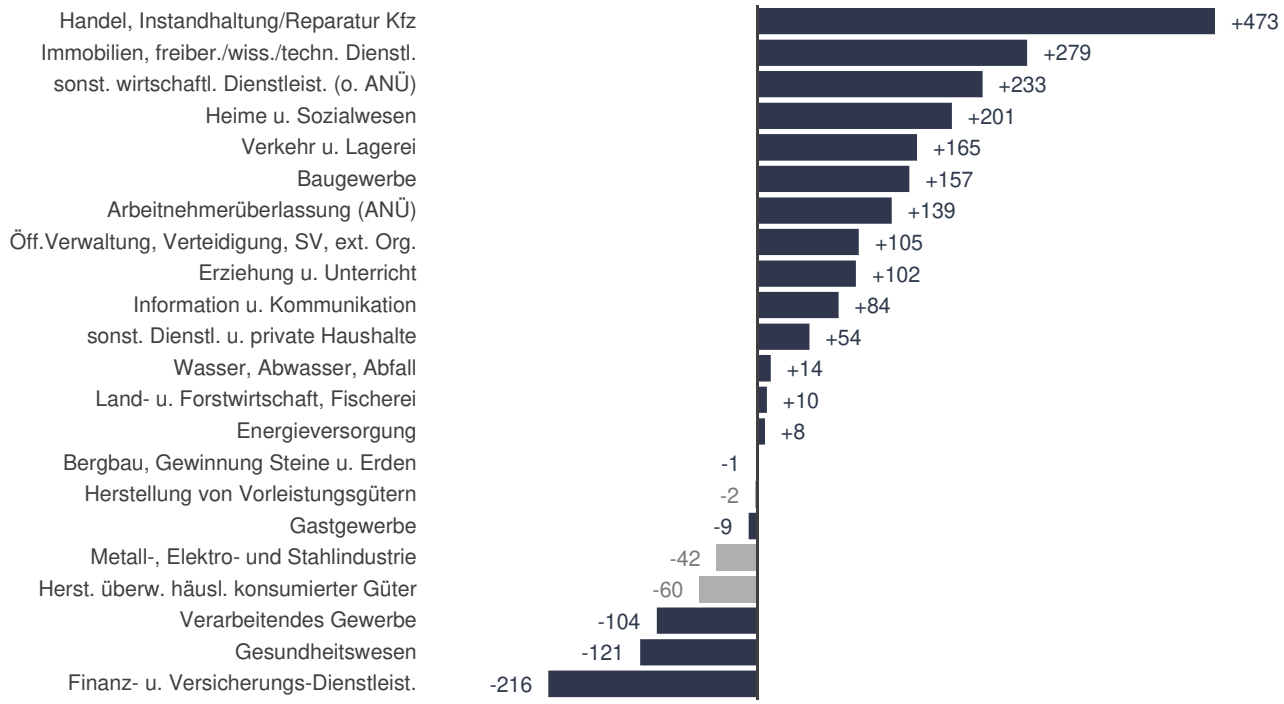
Segeberg (Arbeitsort)

September 2022 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende September 2022, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 97.187. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 1.573 oder 1,6%, nach +1.522 oder ebenfalls +1,6% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme im Handel sowie der Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen (+473 oder +2,4%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung bei der Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen (–216 oder –17,8%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert
Ende September 2022



[1] Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung		Beschäftigung Ende					Veränderung Sep 2022 / Sep 2021	
		Sep 2022	Jun 2022	Mrz 2022	Dez 2021	Sep 2021	absolut	in %
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt		97.187	95.995	96.063	95.784	95.614	1.573	1,6
53,8%	Männer	52.297	51.576	51.554	51.416	51.516	781	1,5
46,2%	Frauen	44.890	44.419	44.509	44.368	44.098	792	1,8
10,1%	15 bis unter 25 Jahre	9.846	9.226	9.585	9.896	10.087	-241	-2,4
65,8%	25 bis unter 55 Jahre	63.982	63.784	63.753	63.518	63.646	336	0,5
22,9%	55 Jahre bis Regelaltersgrenze	22.228	21.905	21.671	21.320	20.849	1.379	6,6
70,2%	Vollzeit	68.180	67.204	67.530	67.343	67.714	466	0,7
29,8%	Teilzeit	29.007	28.791	28.533	28.441	27.900	1.107	4,0
88,4%	Deutsche	85.932	85.250	85.598	85.554	85.639	293	0,3
11,6%	Ausländer	11.255	10.744	10.464	10.230	9.975	1.280	12,8

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

zurück zum Inhalt

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende

Segeberg

Januar 2023 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	Januar 2023	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
Bedarfsgemeinschaften (BG)	7.375	627	9,3
davon			
mit 1 Person	3.887	187	5,1
mit 2 Personen	1.457	241	19,8
mit 3 Personen	915	153	20,1
mit 4 Personen	575	43	8,1
mit 5 und mehr Personen	541	3	0,6
darunter			
Single-BG	3.886	188	5,1
Alleinerziehende-BG	1.553	291	23,1
Partner-BG ohne Kinder	602	67	12,5
Partner-BG mit Kindern	1.178	49	4,3
nicht zuordenbare BG	155	32	26,0
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	2.732	338	14,1
davon: mit 1 Kind	1.244	191	18,1
mit 2 Kindern	872	118	15,6
mit 3 und mehr Kindern	616	29	4,9
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	14.883	1.299	9,6
darunter			
Männer	7.197	410	6,0
Frauen	7.686	889	13,1
Leistungsberechtigte (LB)	14.344	1.287	9,9
Regelleistungsberechtigte (RLB)	14.233	1.318	10,2
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	10.037	911	10,0
darunter			
Männer	4.665	189	4,2
Frauen	5.372	722	15,5
davon			
unter 25 Jahre	1.881	244	14,9
25 bis unter 55 Jahre	6.350	502	8,6
55 Jahre und älter	1.806	165	10,1
darunter			
Deutsche	5.549	-324	-5,5
Ausländer	4.488	1.235	38,0
darunter			
Alleinerziehende	1.530	286	23,0
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	4.196	407	10,7
darunter			
unter 3 Jahre	728	24	3,4
3 bis unter 6 Jahre	874	51	6,2
6 bis unter 15 Jahre	2.447	332	15,7
über 15 Jahre	147	-	-
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	111	-31	-21,8
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	539	12	2,3
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	302	40	15,3
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	237	-28	-10,6

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

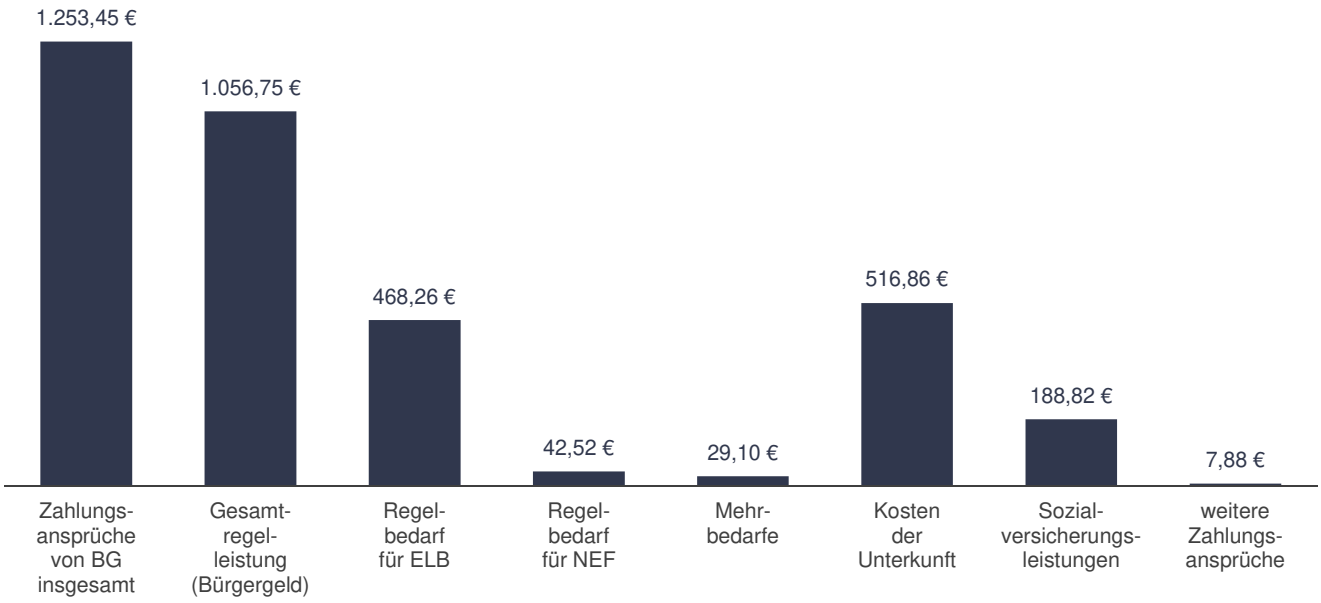
zurück zum Inhalt

Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Segeberg

Januar 2023 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungs-ansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
	1	2	3	4
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	9.244.210	1.253	7.375	1.253
Gesamtregelleistung (Bürgergeld) [1]	7.793.552	1.057	7.368	1.058
Regelbedarf für ELB	3.453.438	468	6.622	522
Regelbedarf für NEF	313.588	43	1.453	216
Mehrbedarfe	214.648	29	1.909	112
Kosten der Unterkunft	3.811.878	517	6.879	554
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	3.762.669	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen [2]	1.392.526	189	7.336	190
weitere Zahlungsansprüche	58.132	8	-	-
sonstige Leistungen	56.244	8	-	-
unabweisbarer Bedarf	528	0	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	743	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	617	0	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung (Bürgergeld) umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe und Kosten der Unterkunft.

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:
- Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung
- Ausbildungsmarkt
- Beschäftigung
- Einnahmen/Ausgaben
- Förderung und berufliche Rehabilitation
- Gemeldete Arbeitsstellen
- Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II)
- Leistungen SGB III

Themen im Fokus:
- Berufe
- Bildung
- Corona
- Demografie
- Eingliederungsbilanzen
- Entgelt
- Fachkräftebedarf
- Familien und Kinder
- Frauen und Männer
- Jüngere
- Langzeitarbeitslosigkeit
- Menschen mit Behinderungen
- Migration
- Regionale Mobilität
- Transformation
- Ukraine-Krieg
- Wirtschaftszweige
- Zeitarbeit

Die Methodischen Hinweise der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die Qualitätsberichte der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das Glossar enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im Abkürzungsverzeichnis bzw. der Zeichenerklärung der Statistik der BA erläutert.